

Unter 1 und 2: Untertanen zu Strettweg, Scheifling und Judendorf OG. Kulm am Zirbitz.

Nur 1527: Am Gstatt bei Niederwölz, am Rain bei Weißkirchen und zu Fising.

Nur 1542: Bei Neumarkt und in der Gaal.

545. Judenburg, Gült des Jesuitenkollegs.

Zur Erwerbung dieser Gült vgl. die Gültaufsandungen 12/205 f. 71: Zuschreibungsgesuch des Hanns Nabholz über 41 R 6 β 6 S aus der Herrschaft Schratzenberg, die unter dem Namen des Wolf von Eggenberg im Gültbuch stehen, 1621, und f. 73—74: Umschreibung dieser Gült auf Balthasar von Tannhausen, dem sie auf Grund des Einstandsrechtes zuerkannt wurde, 1622; — 92/1747 f. 30: Umschreibung auf den Superior des neufundierten Jesuitenkollegs zu Judenburg, 1622; — 9/156 f. 88: Umschreibung von 3 R , die vor Jahren von Susanna von Dietrichstein geb. Praunfalk dem Jesuitenkolleg verkauft wurden, 1653. — Siehe auch die Stiftungsbriefe in A. Judenburg 261/589.

1. Stiftregister: 1651—1653, 1655—1664, 1666, 1719—1722, 1729—1751:
A. Judenburg 261 a/599 a.
2. Herdsteuer 1705.
J 9.
3. Urbars-Extrakt über 9 ehemals Zachische Kucheleigen-Untertanen bezüglich ihrer strittigen, lt. Kontrakt ddo. 1725 XI 4 verglichenen Anlagen.
A. Liechtenstein 23/686.
4. Theresianischer Kataster:
 - a) Jesuitenkolleg. Mit Stiftreg. Extr. 1747, Subrep. Tab. 1753 und Subrepartitionsurbar ddo. 1753 VI 15, Judenburg (U 1—22).
J H 49 bei J H 71 (H. Paradeis).
Subrep. Tab. 1753 auch in A. Judenburg 261 a/599 a.
 - b) Ein vom ehemaligen Jesuitenkolleg verkauftes Häusl samt Wald außer Judenburg, das Antonium genannt.
J H 49 $\frac{1}{2}$.
Siehe dazu auch die Akten in A. Judenburg 262/601, 602 und 609.
5. Ausweise und Beschreibung:
 - a) 1783 April 11, Gut Paradeis: Ausweise über die zur Jesuiten-Kameralgült zu Judenburg gehörigen Untertanengründe und Hubwerke.
A. Judenburg 261/599.
 - b) 1795 November 1, Judenburg: Ökonomische Gutsbeschreibung der Exjesuitengült Judenburg.
A. Judenburg 261/598.
6. Grundbücher siehe unter Nr. 546 (Judenburg, Herrschaft Paradeis): Amt Judenburg (U 1—26).

Unter 1, 2 und 4: **Inhaltsübersicht:**

Ämter: Von 1651—1653: Lobming (Groß- und Kleinlobming) und „Um Obdach“. Ab 1655 ohne Aufgliederung in Ämter.

Von 1651—1666 gesondert ausgewiesen: Freieigen.

Dazu ab 1655: Wonzehent, ab 1734 unmittelbar an die Untertanen angeschlossen.

Ab 1719: Freie Gründe, die mit dem Nutzungsrecht verkauft wurden.

Nur von 1719—1729 und unter 3: 7 Untertanen oder Freigründe, die ddo. 1715 IX 20 und XII 12, und je ein Untertan, die ddo. 1716 III 7 und VII 18 aus dem *Zachischen* (Kucheleigen-) Urbar dem Jesuitenkolleg versetzt wurden. (Meist zu oder bei Weißkirchen gelegen.) — (Vgl. dazu auch den Kaufbrief ddo. 1729 VIII 16, Seckau, in A. Liechtenstein 23/686. — Siehe auch unter Nr. 529 4 m).

Bezüglich des dem Jesuitenkolleg zu Judenburg gehörigen Mönchs- oder Bruderhauses zu Trofaiach siehe auch die Akten in A. Judenburg 263/606.

546. Judenburg, Gült des Klarissinnenklosters ULF. im Paradeis bzw. Herrschaft Paradeis.

1. a) Leibsteuer 1527. Nr. 91.
 b) Bodengeld 1571. J 1.
 c) Rauchgeld 1572. Nr. 90.
2. Neue Einlage 1543. Gülschätzung 1542 18/255.
3. Theresianischer Kataster: Herrschaft Paradeis mit den inkorporierten Gülten des Jesuitenkollegs zu Judenburg, der Skapulierbruderschaft zu St. Georgen ob Judenburg, der St.-Sebastiani-Kongregation zu St. Lambrecht, des Jesuitenkollegs zu Leoben, der Obdacher Bruderschaft, der Corporis-Christi-Bruderschaft zu Scheifling und der Maut Unterzeiring.
 Mit Stiftreg. Extrn. 1747, 1749, 1752 und Subrep. Tab. 1755 sowie Auszug aus dem Besitzveränderungsprotokoll der StH. Göß über die am 7. X. 1802 an die StH. Paradeis übergebenen Ämter *Kumpitz* (U 889—920), *Weißkirchen* (U 1207—1219) und U 534 aus dem Amte St. Stefan ob Leoben. J H 71.
Siehe auch Nr. 38½ in G Nachtrag 2.
4. Kleinrechtregister: 1827/1847. A. Judenburg 268 a/642 a.
5. Beschreibungen, Schätzungen und Übergabsoperat:
 - a) 1783 XII 19 und 1784 XII 31: Schätzung und Beschreibung der zu den drei Meierhöfen (Stifts-, Steinmeier- und Göltelmeierhof) der Kameralherrschaft Paradeis gehörigen Grundstücke samt dem Verwalterhaus.
 - b) 1787 III 30: Beschreibung und Schätzung der zur Kameralherrschaft Paradeis gehörigen Gebäude und Grundstücke.
a—b: A. Judenburg 268/634 a.
 - c) 1795 XI 1: Ökonomische Beschreibung der RfH. Paradeis.
A. Judenburg 268/635.
 - d) 1802 V 11: Historische Beschreibung der k. k. StH. Paradeis.
FLD. Graz, Bücherreihe: Staatsgüter Nr. 223.
 - e) 1808 X 31: Übergabsoperat der RfH. Paradeis und der Bankalfondsgült Großpirkach. Ebenda Nr. 226.
 - f) 1824 I 24—31: Übergabsoperat der RfH. Paradeis an Emilie von Peche. Mit Registraturs- und Archivverzeichnis. Ebenda Nr. 225.
6. Grundbücher:
 - a) Mit allen Ämtern wie unter b—c.
 1. A. Judenburg 267/633. 1769.